
Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von MrAnderson - 2008/05/09 03:03

Hallo,

wollte mal hören, ob ihr plant, Die Letzte Droge auch als ogg/theora zu verbreiten. Der Codec ist mittlerweile bei Beta 3 angelangt. Von der Funktion soll sich außer Bugfixes und Optimierungen wohl nichts mehr ändern. Seine Fähigkeiten sind nicht überwältigend, aber durchaus passabel. Das Anwendungsgebiet sind eher Videos mit niedrigen Bitraten und Streams. Wie er bei extrem hohen Auflösungen wie HDTV skaliert, weiß ich nicht. Alternativ gäbe es da auch noch Dirac bzw. Schrödinger, der auch für derart hohe Auflösungen geschaffen wurde. Ich hab ihn noch nie in Aktion gesehen. Es heißt, er wäre sogar H.264 bzw. mpeg4 sichtbar überlegen. Außerdem gibt es Bestrebungen, ihm einen Platz in ogg zu verschaffen. Also der Container ogg mit Dirac als Codec.

Das Besondere an diesen Codecs: sie sind frei (free as in speech) und bislang nicht von dubiosen Patenten gekillt worden.

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von Matze - 2008/05/09 12:09

Hey Agent :laugh:

also von meiner Seite her bastel ich erstmal ein uncompressed avi - das wird zwischen 500 und 750 GB werden - :S
danach kann ich das gerne mal durch alle möglichen Codecs jagen incl schrödinger weil sich der sehr interessant anhört.

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von Stefan Kluge - 2008/05/09 13:23

yo, ogg/theora wird auf jeden fall mit getestet und sicher dann auch mit angeboten!

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von qbert - 2008/06/17 23:17

Matze schrieb:
Hey Agent :laugh:

also von meiner Seite her bastel ich erstmal ein uncompressed avi - das wird zwischen 500 und 750 GB werden - :S

Wirds auch ne Möglichkeit geben das AVIfile zu verbreiten? ich wäre da mal ganz unkomprimiert dran interessiert :-)-um mal echtes HDmaterial zu sehen und net das Pseudozeugs auf BDs oder HDDVDs. so als torrent dürfte das ja eig kein Problem sein :-)) n paar leute mit VDSL und das dingen verteilt sich sogar recht schnell :-))

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von MrAnderson - 2008/06/18 00:53

500 bis 750 GB. Das würde gar nicht auf meine Festplatten passen. Also wenn, dann sollte das wenigstens verlustfrei komprimiert sein. Ich schätze mal, da könnte man die Luft rauslassen auf weniger als 50 GB. ;)

Am einfachsten wäre wohl ein verlustfreier Codec. Gar keine Kompression würde vermutlich beim Abspielen schon an fehlender Bandbreite von der Festplatte scheitern, wenn man nicht gerade ein RAID verwendet.

Und anders als über nen Torrent sehe ich da keine Chance. Wobei das natürlich utopische (?) Überlegungen anstoßen kann: Im P2P-Bereich wird viel geforscht. Es wäre doch interessant ein P2P-Netz zu haben, das Daten speichert, vergleichbar z.

B. mit Freenet. Ansonsten werden Inhalte grundsätzlich in ihre Bestandteile zerlegt und so ins Netz gekippt. Eine Datei mit entsprechenden Anweisungen könnte dann ähnlich wie Jigdo alles Nötige zusammensuchen und zusammenfügen. Ja, und dann könnte man natürlich die freie Rechenkapazität des ganzen Netzes nutzen, um Medien besser zu codieren. Zum Beispiel werden png-Dateien je nach Implementierung unterschiedlich codiert. Immer verlustfrei, aber unterschiedlich in Struktur und Größe. Natürlich würde man Meta-Daten separieren und in einem eigenen Format speichern. Und das Ganze geht eigentlich nur mit wirklich freien Inhalten (z. B. cc-by).

Manche halten mich für verrückt... jetzt sind es wohl ein paar mehr. XD

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von qbert - 2008/06/18 09:13

deine idee ist net schlecht hat nur einen haken :-D
verlustfreie videokompression gibt es nicht :-)

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von MrAnderson - 2008/06/18 13:20

Natürlich gibt es die ;)

<http://en.wikipedia.org/wiki/Lossless#Video>

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von Matze - 2008/06/18 13:32

hey Agent,
auf 'alles' Material auf 50GB runterdrücken :S das wäre schön - ich kanns mir gerade nicht vorstellen hab aber auch noch nicht drüber sinniert...

Lossless geht auf jeden Fall (Qbert), aber alles was Du damit einsparst (Mr.Anderson) mußt Du an Rechenpower wieder hinzugeben - Lossless funktioniert ja nur weil Dein Prozessor es schafft innerhalb von 25 Bildern nicht nur abzuspielen sondern auch noch zu decodieren/dekomprimieren. Schneiden ist damit nicht viel. Als Datenübertragung (bei uns vom CGI zum Schnitt) ist lossless aber ne Super Sache - Am Heimrechner mußt Du dann wieder 'aufblasen' um im Schnittsystem Echtzeit garantieren zu können. Btw. ich mag Huffvuv.

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von MrAnderson - 2008/06/18 14:59

Ich denke, von Rechenleistung hat man in der Regel eher nen Überschuss als Lesegeschwindigkeit von Festplatten. Auf diese Weise kann man das Problem dahin verlagern wo man noch Kapazität hat.

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von Blinx - 2008/10/09 19:47

Hi,
Wird es die Droge auch in 720p im x264 codec geben? (im .mkv container)

Ich hab leider noch nen älteren athlon 3000+ da ruckelt es bei 720p schon manchmal aber dank CoreAVC decoder für x264 läuft es flüssig.

Ich hab den Trailer mal re-encoded mit 4000kb/s x264 mkv und die Qualität ist meiner Meinung nach die selbe wie xvid und das bei geringerer Größe.

Im Endeffekt ist es natürlich mein Problem. Wäre aber trotzdem toll wenn auch Leute mit ollen Rechnern in den 720p Genuss kommen dürfen :)

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von MrAnderson - 2008/11/12 00:55

Version 1.0 von Theora ist fertig.
Version 1.0 von Schrödinger ist fertig.

Mittlerweile ist Schrödinger bei 1.0.5 angekommen. Die Unterschiede zu 1.0 bestehen im Wesentlichen aus Optimierungen und Dokumentation.

Beide sind im Gespräch als Standardformat für das video-Tag in HTML 5. Was dabei herauskommen wird, ist noch nicht absehbar. (Im Mozilla Firefox ist derzeit Theora integriert.)

Es kann euch natürlich egal sein. Aber ich möchte mal beschreiben, was ich als "Open-Source-Enthusiast" mir wünschen würde: in meiner Wunschvorstellung gibt es den fertigen Film unter freier Lizenz und in hervorragender Qualität zum Download über Bittorrent im Codierungsformat Theora oder Dirac. Das Containerformat ist ogg oder sogar Matroska (mkv) mit integriertem Menü, wie auf einer DVD. Diese Version ist in keiner Weise gegenüber anderen Formaten kastriert. Wenn es eine zusätzliche Komprimierung oder Bündelung mit anderen Dateien erfährt, ist sie mit offenen Formaten realisiert (z. B. tar zusammen mit gzip, bzip2 oder lzma. Oder zip, was ähnlich ist wie tar + gzip). Der Weg von der Startseite zur Downloadseite (der Torrent-Datei) ist W3-konform, benötigt keine proprietären Plugins oder Formate wie z. B. Flash und funktioniert auch ohne JavaScript. Der Bittorrent-Tracker funktioniert durchgehend und fehlerfrei. Rohdaten, die nützlich sind, um den Film neu zu codieren oder an anderer Stelle weiterzuverarbeiten, sind verlustfrei in einem offenen Format über Bittorrent erhältlich.

Naja, ganz gleich, ob euch diese Wunschliste nun sonstwo vorbeigeht oder nicht: ich freue mich auf den Film. :)

=====

Re:Die Letzte Droge auch als ogg/theora/dirac?

Geschrieben von Stefan Kluge - 2008/11/12 12:32

Moin MrAnderson,

das ist doch 'ne Ansage. So soll es auch sein. Ich hoffe dass die Theora-Codierung dann nicht soviel Stress macht, wie zuletzt: da habe ich alle verfügbaren Tools auf Ubuntu, Mandriva und Windows XP durchprobiert und war nicht in der Lage unseren Trailer ordentlich in theora zu kodieren!